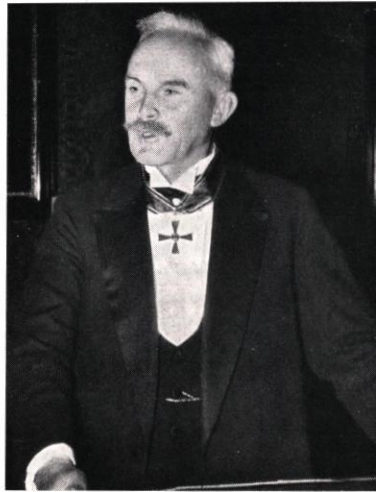


*Am 5. September 1953 hat Oberbaudirektor i. R. Dr.-Ing. E. h. LUDWIG PLATE sein 70. Lebensjahr vollendet. In Würdigung seiner Verdienste ließ der Herr Bundespräsident an diesem Tage Herrn Dr.-Ing. Plate das Große Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen einer Feierstunde überreichen. Der Bremer Senat ehrte Herrn Plate durch die Verleihung der Senatsmedaille für Verdienste um Kunst und Wissenschaft.*



*In einer mehr als 40jährigen Dienstzeit ist es Plate vergönnt gewesen, den von LUDWIG FRANZIUS begonnenen Ausbau der Weser fortzusetzen, in zäher und geduldiger Arbeit diesen Tidestrom für die immer mehr anwachsende Großschiffahrt weiter auszubauen und damit seiner Vaterstadt den Umschlaghafen für den Weltverkehr zu erhalten. Es war eine große Aufgabe zum Wohle Bremens und in weiterem Ausblick zum Wohle des Deutschen Reiches, die das berufliche Leben Plates ausgefüllt hat.*

*Plate hat sich außerdem — über sein engeres Arbeitsgebiet hinaus — mit allgemeinen Fragen der Wasserstraßenpolitik beschäftigt. Zum Ausbau der Mittelweser, zum Plan des Hansa-Kanals und zum Ausbau des Küstenkanals liegen Denkschriften und Pläne aus seiner Feder vor. Lange Zeit war er auch in der Internationalen Donau-Kommission tätig. In zahlreichen Veröffentlichungen hat er seine Gedanken niedergelegt.*

*Neben der ehrenvollen Mitarbeit in wichtigen technischen Kommissionen wurden Plates Verdienste im Jahre 1939 durch die Verleihung der Engels-Denkünze in Silber durch die Technische Hochschule in Dresden geehrt. Hierzu trat im Jahre 1950 die Verleihung der Würde eines „Doktor-Ingenieurs ehrenhalber“ durch die Technische Hochschule Hannover.*

*Auch nach dem Ausscheiden aus dem Dienst hat Plate weitergeschafft als wertvoller Berater seiner alten Direktion und als anerkannter Gutachter für wasserbauliche Planungen. In dem großen Forschungsausschuß für die Küstenprobleme, dem „Küstenausschuß Nord- und Ostsee“, gehört Plate zu den maßgebenden Mitarbeitern. Wir finden seine Unterschrift auch unter dem schwerwiegenden seebaulichen Gutachten für die Erhaltung des Westendes der Insel Norderney, das wesentlich von ihm erarbeitet worden ist.*

*Auf den fachlichen Tagungen des Wasser- und Strombaues steht Plates auf großen Erfahrungen ruhende Ansicht auch heute noch mit dem alten Gewicht im Vordergrund der Diskussionen.*

*Durch seine rege Beteiligung im „Naturwissenschaftlichen Verein Bremen“ und durch die alljährliche Anwesenheit auf der Tagung der Nordwestdeutschen Geologen und auch der Pflanzensoziologen bekundet er sein vielseitiges Interesse auf dem großen Gebiet der Naturwissenschaften. So verdankt Plate seine Anerkennung nicht allein seinen rein fachlichen Leistungen, sondern auch seiner tiefreichenden Aufgeschlossenheit gegenüber geologischen und biologischen Problemen der Küste, bei deren Erörterung er sich bewußt immer auf dem Boden des überzeugten Empirikers bewegt.*

*Vom persönlichen Leben darf erwähnt werden, daß Plate immer noch zu den aktiven Geräteturnern zählt. Diese sportliche, durch Jahrzehnte geübte Betätigung, seine Freude an der Gartenarbeit sowie seine ausgiebigen Wanderungen in der engeren Heimat, an den deutschen Küsten, in den Mittelgebirgen und auch im sommerlichen und winterlichen Hochgebirge schenken Plate nach verantwortungsschwerer Arbeit alljährlich neue Kräfte, die seiner gründlich und sorgfältig abwägenden Denk- und Arbeitsweise eine spürbare Sicherheit geben.*

*Der Küstenausschuß dankt Herrn Plate für seine ständige Bereitschaft zur Mitarbeit und wünscht ihm einen langen gesegneten Lebensabend.*

*Der Küstenausschuß Nord- und Ostsee*